## Zur Ausstellung "Kreative Welten"

## Endlich!

So möchte man nach den langen Wochen und Monaten des Lock-Downs ausrufen – gibt es wieder einmal eine Ausstellung, Kunst, anzuschauen. Den Künstlern der Gruppe "Kreative Welten" deshalb an herzliches "Danke!" Haben sie sich doch durch all die Unsicherheiten, Verschiebungen etc. nicht abschrecken lassen, uns ihre Arbeiten zu zeigen.

In jedem Fall gilt: Die Mühe und Arbeit der Planung, des Aufbaus und der Durchführung haben sich gelohnt: Es ist eine vielfältige und sehenswerte Schau entstanden. Zeigt sie doch über die einzelnen Exponate hinaus, dass die Künstler auch während des Lock-Downs nicht die Hände in den Schoß gelegt haben, sondern weitergearbeitet – und sich dabei weiter entwickelt haben. Umso bemerkenswerter, als in dieser Zeit ein direkter Kontakt mit Freunden oder Kollegen – Betrachtern und auch Kritikern – nicht möglich war. Diese Kontakte aber sind für die Künstler lebenswichtig: Wie in Wien zur Wende des 19. zum 20. Jahrhundert erarbeitet wurde, sind die Betrachter, ist das Publikum stets ein wesentlicher Teil eines Kunstwerkes.

Diesen notwendigen Austausch also gab es in den vergangenen langen Monaten nicht. Die Künstler haben aber weitergearbeitet, blieben aber notgedrungen auf ihren Kosmos, ihre persönliche "Welt" beschränkt – aber sie blieben kreativ. Folgerichtig haben sie ihrer Ausstellung den Titel "Kreative Welten" gegeben.

Und wie kreativ diese acht Künstlerinnen und Künstler gearbeitet haben, zeigt ja diese Ausstellung. Sie belegt – fast möchte man sagen "wieder einmal" – wie sich die jeweiligen Persönlichkeiten in ihren Arbeiten ausdrücken. So möchte ich Euch, der Gruppe "Kreative Welten" für diese schöne Schau mit ihren beeindruckenden Werken – und für Euren Mut, Euch an diese Ausstellung zu wagen, herzlich gratulieren. Dazu wünsche ich Euch nun viel Erfolg für Eure weiteren Arbeiten – auf die wir natürlich schon neugierig sind!

Alles Gute – Ad multos annos

Gernot Lysek